

## Mut trägt man im Herzen – Gottvertrauen auch!

Lesen Sie ab und zu mal Kinderbücher? Auch, wenn wir aus der klassischen Zielgruppe mittlerweile herausgewachsen sind – Gelegenheiten dazu gibt es ja immer mal wieder: Vielleicht haben Sie selbst Kinder oder Enkel oder Sie sind Lesepate in einer Kita oder in einer Schule. Mir ist neulich bei meinem Patenkind ein wunderbar illustriertes Buch in die Hände gefallen: Die kleine Hummel Bommel.

Es erzählt die Geschichte einer kleinen Hummel, die nicht fliegen kann. Sie versucht alles Mögliche, fragt um Rat und strengt sich kräftig an, doch es will und will nichts werden. Bommel wird von ihren Freunden ausgelacht und ist am Ende ganz verzweifelt. Erst Dr. Willi Weberknecht kann ihr helfen. Er sagt: „Schließ die Augen, kleine Hummel, und schlag mit den Flügeln.“ Und siehe da: Bommel fliegt!

Ich habe gerade gesagt, dass die Geschichte von einer Hummel erzählt, die nicht fliegen kann, doch das stimmt so gar nicht. Die Geschichte handelt von einer Hummel, die es sich nicht zutraut, zu fliegen, und das ist ein himmelweiter Unterschied.

Der kleinen Hummel fehlt es an Selbstvertrauen. Diesen Gemütszustand kennen wohl fast alle Menschen. Da wartet eine besondere Herausforderung und auf einmal werden die Hände feucht, die Knie fangen an zu zittern, die inneren Zweifel werden lauter und lauter und der Berg, vor dem man steht, wird immer größer. Und dann kommen wir an den Punkt, wo es auf einmal wirklich nicht mehr klappt, weil all unsere Energie aufgesogen wird von unserer Unsicherheit und unserer Angst.

„Mit dir, meinem Gott, kann ich über Mauern springen“, so heißt es im 18. Psalm. Manchmal reicht selbst das größte Selbstvertrauen nicht mehr aus, all das Zutrauen in uns selbst und unser Wissen und Können ist zu klein. Dann ist es gut, zu wissen, dass wir Gott an unserer Seite haben, der uns hilft, uns Mut macht und uns mit der Kraft versorgt, die wir brauchen, um die Herausforderungen unseres Lebens zu meistern.

Gottvertrauen und Selbstvertrauen sind eine gute Kombination. Wenn wir das erst einmal selbst erlebt haben, dürfen wir diese Erfahrung im Übrigen ruhig auch an unsere Mitmenschen weitergeben. Denn auch die sind immer mal wieder mit ziemlich leerem Akku unterwegs. Die kleine Hummel Bommel ermutigt einen frisch aus einer Raupe verwandelten Schmetterling, einfach loszufliegen. Und siehe da: Auch er kann es!

Dr. Willi Weberknecht hat der kleinen Hummel übrigens noch etwas mit auf den Weg gegeben: „Mut trägt man im Herzen“, hat er gesagt. Und ich füge hinzu: Gottvertrauen auch. Amen.